

Programmierbarer AS-Allspannungs-Adapter zur Umrüstung alter oder unbekannter Liftsteuerungen. (Dietz-Bestell-Nr. 95445400):

Dieser AS-Allspannungs-Adapter ermöglicht eine weitgehend freie Anpassung gängiger Aufzugsanlagen (alt und neu) an das Dietz-DSV-System (oder kompatibler Umrichter). Er verarbeitet dabei beliebige Signale (AC 50/60Hz oder DC) im Bereich 15...250V und setzt diese durch eine programmierbare Logik (änderbares GAL) auf die für einen Umrichter nötige Pegel und Signalfolgen um, ohne dass die alte Steuerung geändert werden muss.

Anpassung von LIFT7TZ/7SZ (auch Gearless) an Alt-Umrüstungen mit Allspannungs-AS-Adapter. Der AS-Adapter setzt 8 Signale zwischen 15 und 250VAC/DC auf 8 Signale mit 24VDC um. 5 dieser Signale kodieren die Fahrstufen, wobei intern bereits einige wichtige Verknüpfungen (z. B. Überdrehzahl 'A3') schon per Hardware und GAL verknüpft werden. 3 Signale sind unkodiert und stehen für eigene Funktionen zur Verfügung. Die Ausgänge A0 (Schützsteuerung/Fahrtende), BB (Betriebsbereit) und A9 (Bremse) sind direkt auf je ein Relais bzw. Kleinschütz gelegt. Der integrierte Bremskreis enthält alle Teile (auch den Gleichrichter und Varistor). Das Signal ISP/E0 kann zusätzlich über 230V und/oder 24V-Relais-Eingang in Serie zum Allspannungseingang geschaltet werden. Die Codierung wird per - kundenspezifisch anpassbarer - GAL-Gleichung festgelegt. Der Standard wäre hier:

Up	Down	Bin 0	Bin 1	Bin 2	Action
In 0	In 1	In 2	In 3	In 4	to the lift-PLC
0	0	x	x	x	Emergency stop
1	0	x	x	x	UP
0	1	x	x	x	Down
1	1	x	x	x	No operation
1	0	0	0	0	Stop (normal mode)
1	0	1	1	0	Ve
1	0	0	0	1	Vi
1	0	1	0	1	V1
1	0	0	1	1	V2
1	0	1	1	1	V3
1	0	1	0	0	Vn
0	1	0	0	0	Stop (normal mode)
0	1	1	1	0	Ve
0	1	0	0	1	Vi
0	1	1	0	1	V1
0	1	0	1	1	V2
0	1	1	1	1	V3
0	1	1	0	0	Vn
0	0	0	0	0	wait to next ride

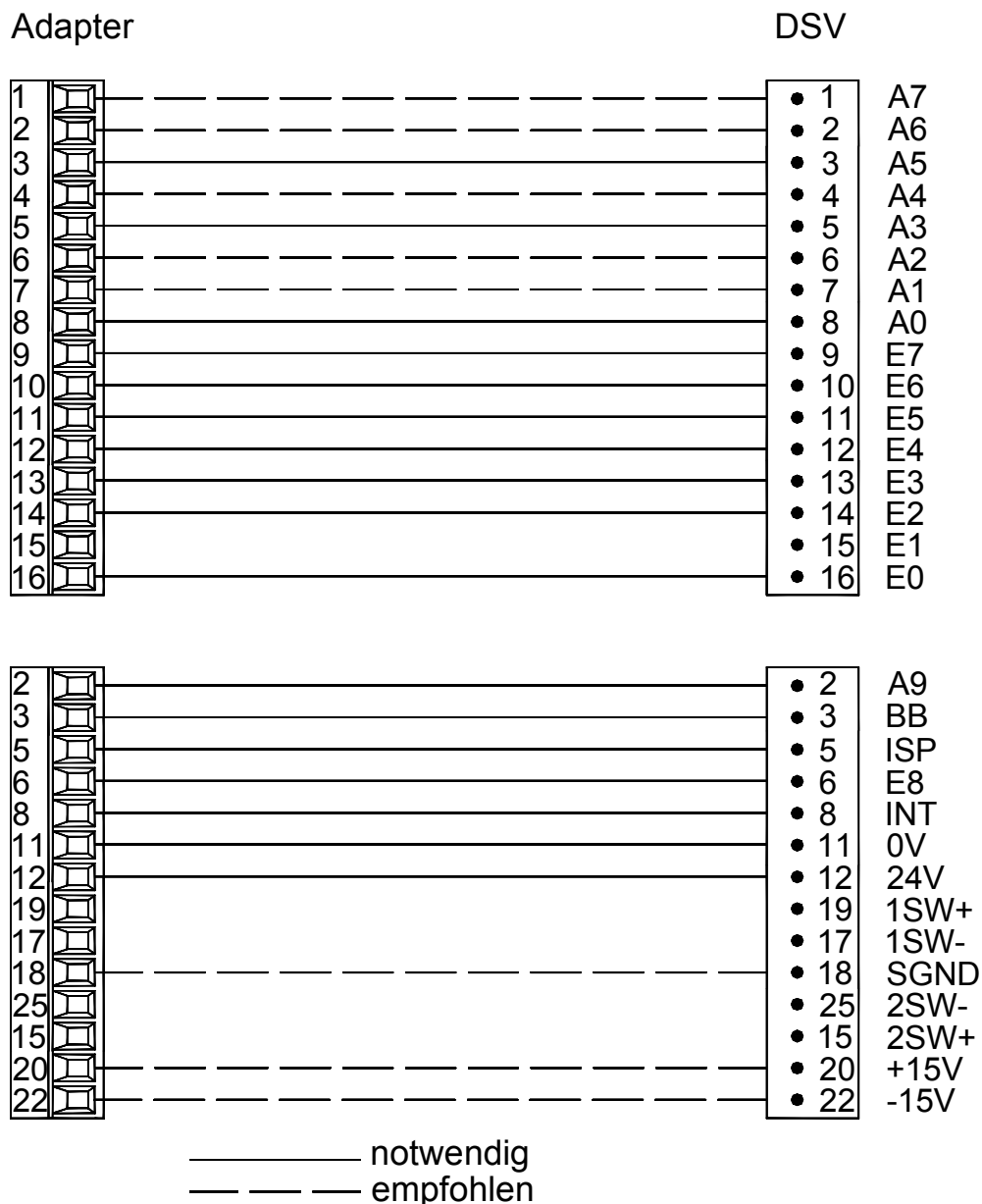
x = Zustand egal (High oder Low), 1 = High (15-250VAC/DC), 0 = Low (0-7,5VAC/DC)

Technische Daten: Alle Relais-Ausgänge max. 5A 0-24VDC oder max. 0-250VAC, alle elektronischen Ausgänge typisch 24V 0,1A (kurzschlussfest), Allspannungs-Eingänge (außer E/A's zum Umrichter = 24V) mit High = typisch 15-250V bzw. Low = 0...7,5V.

Versorgung durch externes 24V-Netzteil (geglättet +/- 10%), Verbrauch typisch 0,5A. Anbindung an das DSV5444/5445-System mittels kompatibler Parallelanbindung (alle Signale Pin 1-16 von 'X2', sowie alle Signale Pin 2-12 von 'X1' werden bereitgestellt).

Die 8 Allspannungs-Eingänge sind untereinander und gegen die 24V-Ebene potentialfrei. Die Bremsensteuerung entspricht Anschlüssen 7, 8, 4D, 4L, Y, NL wie beim 'Plus'-DSV! Signal 'A0' und 'BB' sind jeweils auf potentialfreie Relais '1 x UM' gelegt.. Das aus 'Up' und 'Down' erzeugte Signal für 'ISP' und 'E0' wird zusätzlich über zwei Relaiskontakte geführt (beide sind überbrückbar). Ein Relais hat 24VDC-, das andere 230VAC-Spole.

Das Verbindungskabel '1 zu 1' zwischen Adapter (X1 / X2) und Umrichter (X1 / X2):

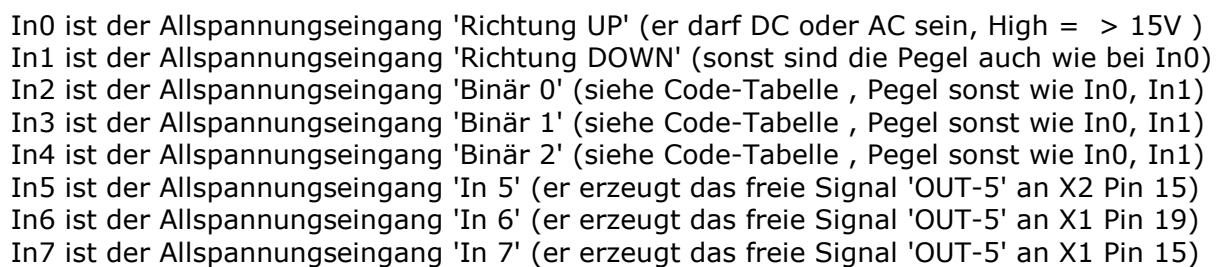


Die gestrichelten Linien sind empfohlene Verbindungen, aber die durchgezogenen Linien müssen unbedingt mit dem Adapter verbunden werden, damit das System funktioniert.

Das DSV wird über diese Verbindungen sowohl mit den wichtigsten Signalen, als auch mit der Versorgungsspannung 24V aus dem Adapter mitversorgt. Wenn Sie die gestrichelten Verbindungen auch herstellen, werden die entsprechenden roten LED's auf dem Adapter angesteuert. Dies ist u. U. hilfreich, um die Signale A1, A2, A4, A6 A7 und +15V/-15V zu überwachen.

Wichtig: Optional stehen auf der Seite des Adapters an X2 Pin 15 das freie Signal OUT-5, an X1 Pin 19 das freie Signal OUT-6 und an X1 Pin 15 noch das freie Signal OUT-7 zur Verfügung, die zudem durch die internen Jumper JP4, JP6 und JP8 von PUSH auf PULL umgeschaltet werden können. Somit können Sie drei beliebige Allspannungsquellen auf die 24V-kompatible Pegel umsetzen. Wird z. B. die Verbindung X2 Pin 15 vom Adapter zum DSV hergestellt, kann auch noch Eingang E1 per Allspannungs-Eingang (über X4) gesteuert werden.

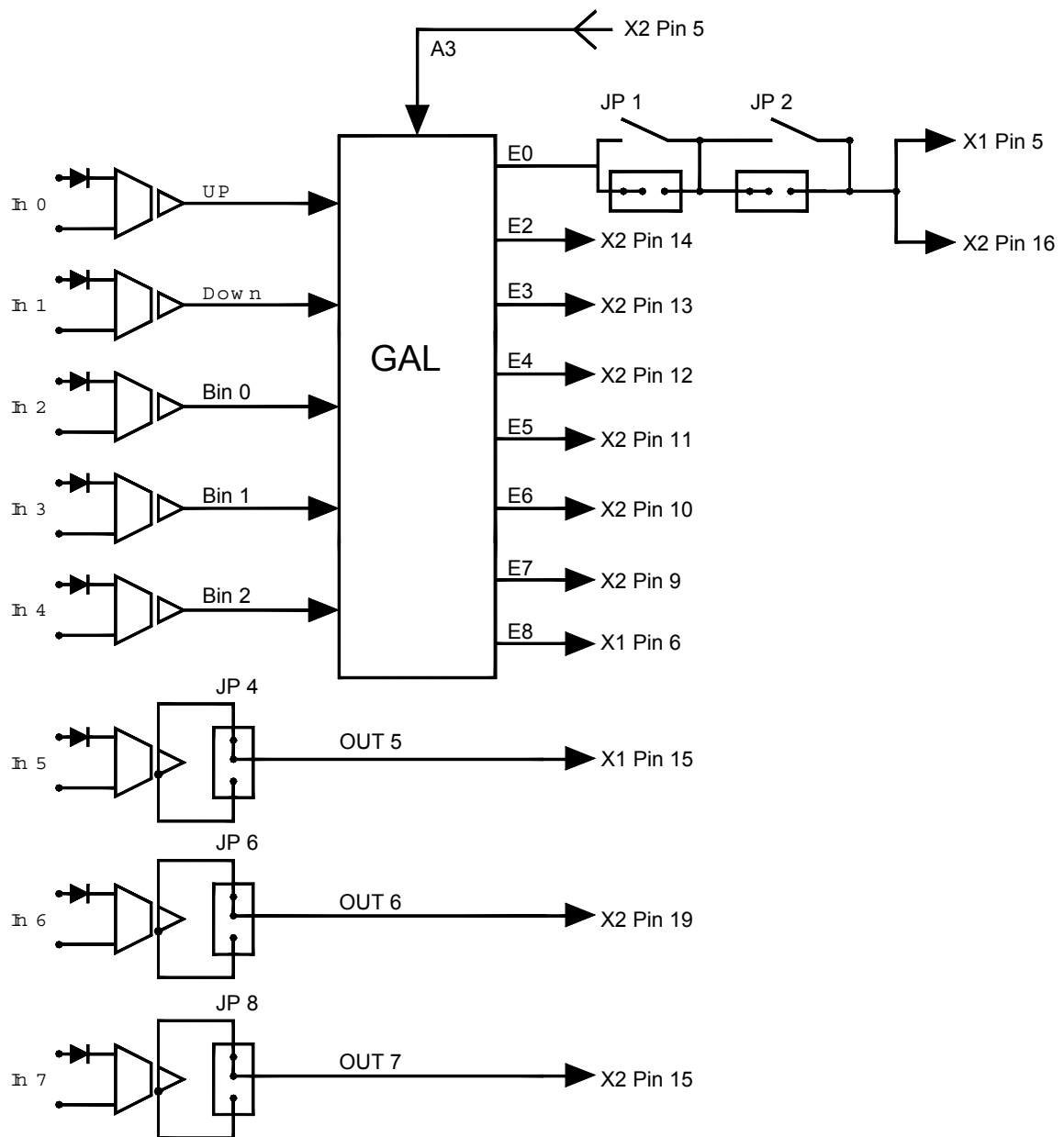
Die Anschlüsse auf der Adapter-Seite X1 Pin 17 und X1 Pin 25 führen Masse, somit kann dort direkt ein 24V-Verbraucher (max. 100mA) an OUT-6 bzw. -7 angeschlossen werden.



Der Anschluss A1, A2 kann verwendet werden, um zusätzlich (parallel zu den 230V-Spulen der Motorschütze) das Signal ISP/E0 intern unabhängig von den Richtungs-Signalen UP/DOWN zu trennen (z. B. bei Sicherheitskreisunterbruch oder Inspektion). Der Anschluss B1, B2 hat die gleiche Funktion wie A1, A2, jedoch wird eine 24VDC-Relais verwendet, dass z. B. von der Steuerung betätigt wird.

Das Signal BB ('Bereit' vom DSV) und A0 ('Motorschütze ein' vom DSV) ist jeweils auf die Relais D1, D2, D3 und C1, C2, C3 gelegt. Diese Relais schalten bis 230V bei 3A Mischlast.

Das nächste Bild zeigt den Übersichtsplan mit Potentialtrennung zwischen X4 und X1/X2:



Die Richtungseingänge In0 und In1, sowie die Code-Eingänge In2 bis In4 gehen auf ein GAL, welches ab Werk mit der Code-Tabelle (ähnlich dem Step-Adapter) programmiert ist, die auf der ersten Seite dieser Kurz-Anleitung steht. Zusätzlich wird noch das Signal A3 ('Überdrehzahl' von DSV) abgefragt. Ist dieses Signal 'low', wird auch 'ISP' und 'E0' abgeschaltet. Es ist daher wichtig, die Überdrehzahlschwelle im DSV korrekt einzustellen.

Hinweis: In der Werkseinstellung stehen die Jumper JP4, JP6, JP8 in der rechten Stellung (OUT5, 6, 7 = PUSH), Jumper JP1 und JP2 in der linken Stellung (beide Relais gebrückt)!

Bitte beachten Sie, dass an Stecker X4 hohe Spannungen anliegen! Der Anschluss darf nur von fachkundigem Personal durchgeführt werden! Bei Rückfrage: +497025/10129

Maße: Breite=210mm, Höhe=170mm, Tiefe=80mm - Gewicht mit den Steckern: 1,4kg

Diese zwei Bilder zeigen Ausschnitte aus dem Bestückungsdruck (Jumper 1, 2, 4, 6, 8):

